Hält zusammen. Seit 1956.

Sicherheitsdatenblatt

Vapogran Imprägniermittel

Gemäss Verordnung (EG) NR. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) 2015/830)
Ausgabedatum: 31.10.2023

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktnummer	555300
UFI	3FDT-R86W-6S1C-WX7W

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendung, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemischs	Putze Verwenderkategorie: berufliche VerwenderInnen
Ungeeignete Verwendungen	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens	Granol AG Zeughausstrasse 5 CH-6210 Sursee T +41 41 926 96 96 F +41 41 926 96 86 info@granol.ch, www.granol.ch

1.4. Notrufnummer

Kontakt	Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (24h) CH-8028 Zürich T +41 44 251 51 51 / Kurzwahl 145

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2, H315 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 1, H318 Entzündbare Flüssigkeiten, Kat. 3, H226
Weitere Angaben	Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme		
Signalwort	Gefahr	
Gefahrenhinweise	H226:	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
	H315:	Verursacht Hautreizungen.
	H318:	Verursacht schwere Augenschäden.
Sicherheitshinweise	P102:	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	P262:	Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
	P280e:	Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
	P302a:	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: sofort mit viel Wasser abwaschen
	P305a:	BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen.
	P501e:	Inhalt / Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
Ergänzende Informationen	Keine	
Produktidentifikator	Polydimethylsiloxan, CAS-Nr. 67923-07-3 Tetraethylsilikat, CAS-Nr. 78-10-4, EG-Nr. 201-083-8 Essigsäure, CAS-Nr. 64-19-7, EG-Nr. 200-580-7	
Verpackungen < 125ml	H318:	Verursacht schwere Augenschäden.
	P280:	Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

2.3. Sonstige Gefahren

Beschreibung

Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch. Das mit Wasser versetzte Produkt kann bei längerem Kontakt (z.B. Knien im feuchten Produkt) infolge der Alkalität ernste Hautschäden hervorrufen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Alkoholische Lösung.

Inhaltsstoffe:	Polydimethylsiloxan 25% - 50%
CLP Einstufung:	Skin Irrit. 2 H315, Eye Dam. 1 H318, Flam. Liq. 3 H226
Produktidentifikator:	CAS-Nr.: 67923-07-3

Inhaltsstoffe:	Tetraethylsilikat 5% - 10%
CLP Einstufung:	Acute Tox. 4 H332, Eye Irrit. 2 H319, STOT SE 3 H335, Flam. Liq. 3 H226
Produktidentifikator:	CAS-Nr.: 78-10-4 EG-Nr.: 201-083-8 INDEX-Nr.: 014-005-00-0

Inhaltsstoffe:	Essigsäure 5% - 10%
CLP Einstufung:	Skin Corr. 1A H314, Flam. Liq. 3 H226 [CSk1A: C ≥ 90 % ¦ CSk1B: 25 % ≤ C < 90 % ¦ CSk2: 10 % ≤ C < 25 % ¦ CEy2: 10 % ≤ C < 25 %]
Produktidentifikator:	CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 INDEX-Nr.: 607-002-00-6

Inhaltsstoffe:	Methanol < 1%
CLP Einstufung:	Acute Tox. 3 H331, Acute Tox. 3 H311, Acute Tox. 3 H301, STOT SE 1 H370, Flam. Liq. 2 H225
Produktidentifikator:	CAS-Nr.: 67-56-1 EG-Nr.: 200-659-6 INDEX-Nr.: 603-001-00-X

Gefährliche Verunreinigungen

Keine bekannt.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Einatmen	Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenliedern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Unverletztes Auge schützen. Augenarzt konsultieren.
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkung

Symptome/Wirkungen	Verursacht schwere Verätzungen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anweisung	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beschreibung	Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien
Besondere Löschhinweise	Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für das Personal ausserhalb des Notdienstes	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Aerosol / Nebel nicht einatmen.
Hinweis für das Notdienstpersonal	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Aller Zündquellen entfernen.

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Beschreibung	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Beschreibung	Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Beschreibung	Siehe Kapitel 8 und 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Beschreibung	Persönliche Schutzausrüstung tragen. Inhalation, Verschlucken sowie Haut- und Augenkontakt vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Beschreibung

An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Im geschlossenen Gebinde und trocken gelagert, ist das Produkt bis zu 6 Monate über das Produktionsdatum hinaus haltbar. Abpackdatum: siehe Verpackung. Lagerklasse (LGK) 10.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Beschreibung

Nur gemäss unseren Empfehlungen verwenden.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert(e

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Tetraethylsilikat (CAS 78-10-4)

Switzerland - Occupational	10 ppm TWA [MAK]
Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	85 mg/m^3 TWA [MAK]
Switzerland – Occupational	10 ppm STEL [KZW]
Exposure Limits - STELs - (KZWs)	85 mg/m^3 STEL [KZW]

Essigsäure (CAS 64-19-7)

Switzerland - Occupational	10 ppm TWA [MAK]
Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	25 mg/m^3 TWA [MAK]
Switzerland – Occupational	20 ppm STEL [KZW]
Exposure Limits - STELs - (KZWs)	50 mg/m^3 STEL [KZW]

Methanol (CAS 67-56-1)

Switzerland - Occupational	200 ppm TWA [MAK]
Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	260 mg/m^3 TWA [MAK]
Switzerland – Occupational	800 ppm STEL [KZW]
Exposure Limits - STELs - (KZWs)	1040 mg/m^3 STEL [KZW]
Switzerland - Biological Limit Values (BAT-Werte)	30 mg/L Medium: urine Time: end of shift, and after several shifts (for long-term exposures) Parameter: Methanol

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Staub nicht einatmen. Allgemein übliche Arbeitshygienemassnahmen. Vorn Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.
Thermische Gefahren	Produkt nicht erhitzen. Unterhält die Verbrennung.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in Oberflächengewässern oder in die Kanalisation gelangt.

8.3. Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz	Bei guter Belüftung normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung. Filterausrüstung mit ABEK 2-Filter.
Handschutz	Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Handschuhe aus Nitril. Durchbruchzeit: > 8 h.
Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN 166. Augenspülflasche mit reinem Wasser.
Haut- und Körperschutz	Langärmelige Arbeitskleidung. Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Flüssig
Farbe	Hellgelb
Geruch	Schwach
Geruchswelle	Keine Information verfügbar
pH-Wert	5.5 ± 0.5 [500 g/L]
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	< -30

Siedepunkt / Siedebereich	78
Flammpunkt	25 °C
Verdampfungs-geschwindigkeit	Keine Information verfügbar
Entzündlichkeit	Keine Information verfügbar
Explosionsgrenze	% - %
Dampfdruck	Keine Information verfügbar
Dampfdichte	Keine Information verfügbar
Relative Dichte	0.98
Wasserlöslichkeit	Vollkommen mischbar
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol / Wasser)	Keine Information verfügbar
Selbstentzündungs-temperatur	Keine Information verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Information verfügbar
Viskosität	1-10 mPa.s (25 °C)
Brand- / Explosions-gefahren	Keine
Brandfördernde Eigenschaften	keine
9.2. Sonstige Angaben	
Allgemeine Eigenschaften des Produktes	Schüttdichte 0.9 - 1.3 g/ml.

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität	Siehe Abschnitt 10.3
Chemische Stabilität	Entzündungsgefahr. Stabil unter normalen Bedingungen. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Kann sich an offenen Flammen entzünden.
Zu vermeidende Bedingungen	Von Hitze und Flammen fernhalten. Nicht einfrieren.
Unverträgliche Materialien	Unverträglich mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine bei bestimmungsgemässem Umgang.

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. Tetraethylsilikat (CAS 78-10-4) Oral LD50 Rat = 6270 mg/kg (NLM_CIP) ---------- Essigsäure (CAS 64-19-7) Dermal LD50 Rabbit = 1060 mg/kg (JAPAN_GHS) Inhalation LC50 Rat = 11.4 mg/L 4 h(NLM_CIP) Oral LD50 Rat = 3310 mg/kg (JAPAN_GHS) ---------- Methanol (CAS 67-56-1) Inhalation LC50 Rat = 22500 ppm 8 h(JAPAN_GHS) Oral LD50 Rat = 6200 mg/kg (JAPAN_GHS)
Ätz- / Reizwirkung auf die Haut	Verursacht Hautreizung.
Schwere Augenschädigung / Augenreizung	Schwere Augenschädigung/-reizung

Sensibilisierung der Atemwege / Haut	Vernachlässigbar.
Karzinogenität	Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil.
Keimzell-Mutagenität	Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.
Reproduktionstoxität	Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuften Bestandteil.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Keine Daten verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Keine Daten verfügbar.
Aspirationsgefahr	Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.
Erfahrung am Menschen	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften	Verursacht Verätzungen. Gefahr ernster Augenschäden.

12. Umweltbezogene Angaben

Toxizität	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. Essigsäure (CAS 64-19-7) Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data 96 h LC50 Pimephales promelas: 79 mg/L [static] (EPA) 96 h LC50 Lepomis macrochirus: 75 mg/L [static] (EPA) Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data 48 h EC50 Daphnia magna: 65 mg/L [Static] (EPA)$ ..... Methanol (CAS 67-56-1) Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data 96 h LC50 Pimephales promelas: 28200 mg/L [flow-through] (EPA) 96 h LC50 Pimephales promelas: >100 mg/L [static] (EPA) 96 h LC50 Oncorhynchus mykiss: 19500 - 20700 mg/L [flow-through] (EPA) 96 h LC50 Oncorhynchus mykiss: 18 - 20 mL/L [static] (EPA) 96 h LC50 Lepomis macrochirus: 13500 - 17600 mg/L [flow-through] (EPA) Ecotoxicity - Earthworm - Acute Toxicity Data 48 h LC50 Eisenia foetida: >1 mg/cm2 [filter paper] (IUCLID)
Persistenz und Abbaubarkeit	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Bioakkumulations-potenzial	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Mobilität im Boden	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.
Andere schädliche Wirkungen	Wassergefährdungsklasse (CH): B

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Ungebrauchtes Produkt	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen oder mit dem Hausmüll entsorgen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK: 08 01 02.
Ungereinigte Verpackungen	Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Verpackungen zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben. Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK: 15 01 02.

14. Angaben zum Transport

ADR / RID	UN 1993. Versandbezeichnung: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Polydimethylsiloxan, Tetraethylsilikat). Klasse 3. Verpackungsgruppe III. Gefahrzettel 3. Klassifizierungscode F1. Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr 30. Begrenzte Menge 5 L. Freigestellte Menge E1. Tunnelbeschränkungscode D/E
IMDG	UN 1993. Versandbezeichnung: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Polydimethylsiloxane, Tetraethyl silicate; ethyl silicate). Klasse 3. Verpackungsgruppe III. Gefahrenkennzeichen 3. Begrenzte Menge 5 L. Freigestellte Menge E1. EmS F-E, S-E. Meeresschadstoff: Nein.

IATA	UN 1993. Versandbezeichnung: Flammable liquid, n.o.s. (Polydimethylsiloxane, Tetraethyl silicate; ethyl silicate). Klasse 3. Verpackungsgruppe III. Gefahrenkennzeichen 3. Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 355 (60 L). Verpackungsanweisung (LQ): Y344 (10 L). Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 366 (220 L).
Binnenschifffahrt ADN	UN 1993. Versandbezeichnung: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Polydimethylsiloxan, Tetraethylsilikat). Klasse 3. Verpackungsgruppe III. Gefahrzettel 3. Klassifizierungscode F1. Begrenzte Menge 5 L. Freigestellte Menge E1.
Weitere Angaben	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Rechtsvorschriften	VOC (CH) = 8% Essigsäure (CAS 64-19-7) Switzerland - Volatile Organic Compounds (VOCs) 2915.2100 ---------- Methanol (CAS 67-56-1) Switzerland - Volatile Organic Compounds (VOCs) 2905.1190

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung	Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist nicht erforderlich.

16. Sonstige Angaben

Abänderungsvermerk	Allgemeine Überarbeitung.
Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme	CLP: Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008 (GHS) MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration. VOC: Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)
Wichtige Literaturangaben und Datenquellen	Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.
Einstufungsverfahren	Berechnungsmethode
Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H301: Giftig bei Verschlucken. H311: Giftig bei Hautkontakt. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H315: Verursacht Hautreizungen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H331: Giftig bei Einatmen. H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H335: Kann die Atemwege reizen. H370: Schädigt Organe.
Schulungshinweise	Angemessene Informationen, Anweisungen und Übungen für die Verwender sorgen.
Weitere Information	Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.
Anwendungshinweise	Nur für gewerbliche Anwendung. Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.
Haftungsausschluss	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte.